

RS Vfgh 2015/6/11 V51/2014 ua

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.06.2015

Index

90/01 Straßenverkehrsrecht

Norm

B-VG Art18 Abs2

StVO 1960 §43

FahrverbotsV des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz vom 11.12.1998 idF vom 21.11.2003 betr ein Fahrverbot im Bereich des Franzosenhausweges

1. B-VG Art. 18 heute
2. B-VG Art. 18 gültig ab 01.07.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
3. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
5. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
6. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
7. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1997 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
8. B-VG Art. 18 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 18 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. StVO 1960 § 43 heute
2. StVO 1960 § 43 gültig ab 01.07.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2024
3. StVO 1960 § 43 gültig von 01.10.2022 bis 30.06.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022
4. StVO 1960 § 43 gültig von 01.09.2019 bis 30.09.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 77/2019
5. StVO 1960 § 43 gültig von 13.07.2018 bis 31.08.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2018
6. StVO 1960 § 43 gültig von 01.01.2014 bis 12.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2013
7. StVO 1960 § 43 gültig von 31.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2013
8. StVO 1960 § 43 gültig von 31.05.2011 bis 30.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 34/2011
9. StVO 1960 § 43 gültig von 01.07.2005 bis 30.05.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2005
10. StVO 1960 § 43 gültig von 25.05.2002 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2002
11. StVO 1960 § 43 gültig von 01.10.1994 bis 24.05.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 518/1994
12. StVO 1960 § 43 gültig von 31.07.1993 bis 30.09.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 522/1993
13. StVO 1960 § 43 gültig von 01.12.1989 bis 30.07.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 562/1989
14. StVO 1960 § 43 gültig von 01.03.1989 bis 30.11.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 86/1989
15. StVO 1960 § 43 gültig von 01.06.1987 bis 28.02.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 213/1987

Leitsatz

Gesetzwidrigkeit einer Fahrverbotsverordnung mangels eines ordnungsgemäßen Ermittlungs- und

Anhörungsverfahrens betr die Erforderlichkeit des Fahrverbots

Rechtssatz

Feststellung der Gesetzwidrigkeit der Verordnung des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz vom 11.12.1998 idF vom 21.11.2003 betr ein Fahrverbot im Bereich des Franzosenhausweges in Linz. Feststellung der Gesetzwidrigkeit der Verordnung des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz vom 11.12.1998 in der Fassung vom 21.11.2003 betr ein Fahrverbot im Bereich des Franzosenhausweges in Linz.

Dass die Erforderlichkeit der angefochtenen Verordnung in einem Ermittlungsverfahren festgestellt wurde, ist aus den vorgelegten Verordnungsakten nicht ersichtlich. Auch wenn die verordnungserlassende Behörde im Vorverfahren auf die Erforderlichkeit unter Verweis auf eine undatierte Stellungnahme der Stadtplanung, Abteilung Verkehrsplanung, hingewiesen hat, und diese Stellungnahme in ihrer Äußerung wiedergibt, so befindet sich diese Stellungnahme nicht (einmal) im Verordnungsakt. Wie der Bürgermeister selbst einräumt, nimmt die Stellungnahme auf "aktuelle Gegebenheiten" Bezug, allerdings "waren (...) vor 23 Jahren die gleichen Beweggründe ausschlaggebend, eine solche Regelung zu erlassen." Es ist daher davon auszugehen, dass diese Stellungnahme nicht im Rahmen des Verordnungserlassungsverfahrens Berücksichtigung finden konnte. Auch für die folgenden Novellierungen konnten dem Verordnungsakt keine die Erforderlichkeit der Verordnung stützenden Unterlagen entnommen werden.

Da das versäumte Ermittlungsverfahren nicht nach Verordnungserlassung nachgeholt werden kann, vermag die undatierte, jedenfalls nach Verordnungserlassung erstellte Stellungnahme der Stadtplanung, Abteilung Verkehrsplanung, die Erforderlichkeit des Fahrverbotes nicht zu rechtfertigen.

Entscheidungstexte

- V51/2014 ua
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 11.06.2015 V51/2014 ua

Schlagworte

Straßenpolizei, Fahrverbot

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2015:V51.2014

Zuletzt aktualisiert am

11.08.2015

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at